

Spendenprojekt der Klasse 9c

Von Neele Hobbensiefken und Johanna Schlüter

1. April 2024, 00:00

Ein fiktives und ein reales Spendenprojekt der Klasse 9c

Im katholischen Religionsunterricht haben wir uns mit dem Thema Hilfsorganisationen für Kinder in den Ländern des globalen Südens beschäftigt. Dazu musste sich jede Gruppe für ein Hilfsprojekt einer Organisation entscheiden und dies im Anschluss der Klasse vorstellen. Jedem Schüler standen fiktive 10.000 Euro zu Verfügung und jeder konnte nach der Präsentation aller sieben Projekte entscheiden, welchem er wie viel spendet. Im Anschluss wurden die gesammelten fiktiven Spenden zusammengezählt und so sind wir zum Gewinnerprojekt „Mobile Anlaufstelle für Kinder und Jugendliche in Rio de Janeiro“ von Adveniat e.V. gekommen. Um diesem Projekt nun auch wirklich etwas spenden zu können, haben wir auch den anderen Klassen in unserer Stufe dieses Projekt vorgestellt und in einer Schulmesse eine Kollekte durchgeführt, bei der 220,-€ zusammengekommen sind, die wir Adveniat überweisen.

So geht das Geld über Adveniat an einen Bus in Rio de Janeiro, der es Kindern und Jugendlichen ermöglicht, von der Straße kommen und ihnen Kleidung, Essen und Trinken bietet. Außerdem bietet der Bus auch spannende und kreative Aktionen sowie psychologische Hilfe an, da vielen der Kinder und Jugendlichen auf der Straße in Rio de Janeiro schlimme Dinge widerfahren sind und sie dort eventuell Traumata erlitten haben. Dieses Projekt hat uns besonders überzeugt.

Neele Hobbensiefken und Johanna Schlüter

Klasse 9c

Weitere Infos zum Projek

[https://www.adveniat.de/informieren/projekte/brasilien-kinder-und-jugendliche/
/projekte/brasilien-kinder-und-jugendliche/](https://www.adveniat.de/informieren/projekte/brasilien-kinder-und-jugendliche/projekte/brasilien-kinder-und-jugendliche/)

(<https://www.adveniat.de/informieren>)